

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Ernst Gründler an August Hermann Francke.

Gründler, Johann Ernst

Kopenhagen, 29.09.1708

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/M 1 C 1 : 49

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

n. 8)

ICA

Grimm'sche.

Copenhagen. 29 Sept.
1788.

49.

Gottfried'sche.

Gottlieb'sche H. Professor.

Gestern, als am 28 hiesig bin ich mit der göttlichen
 Beförderung glücklich von Kopenhagen abgefahren.
 am Morgen 24 Meilen, haben wir 23 Stunden
 gefahren. H. D. Lütke hat mir in seinem Hause
 eine eigene Stube eingeräumt, mit allem was
 ihm nöthig. so hat sich über meine Einkünfte, Briefe
 und sonst für mich gemacht. so besteht es nun
 noch gestern, Abend am König, daß ich am
 Morgen, mit abends 8. Mai. abgemacht war.
 hatten, so daß ich morgen, nachmittags an
 seiner H. D. Lütke'sche Stelle gehen sollte.
 So hat sich der König entschieden, daß ich
 sollte. Wende also über die Epistel ad Eph. 11. 1-5.

5
Herr Gottlieb wurde in beständiger Freundschaft
mit unserm hochw. auf dem Lipp-Elberfeld Ro-
tenburg in seiner k. k. Gränze von der
k. k. Reichsstadt, Pörsch und Pörschmann in
dem k. k. Ministerium für die k. k. Reichsstadt
für die k. k. Reichsstadt von Pörschmann zu einer k. k.
Reichsstadt gekommen gebracht / die k. k. Reichsstadt
Reichsstadt ist. Die k. k. Reichsstadt von der k. k.
Reichsstadt für, welche k. k. Reichsstadt die
mit der k. k. Reichsstadt von der k. k. Reichsstadt
k. k. Reichsstadt und die k. k. Reichsstadt
k. k. Reichsstadt k. k. Reichsstadt. In der k. k.
mit der k. k. Reichsstadt k. k. Reichsstadt
k. k. Reichsstadt, daß es als k. k. Reichsstadt mit der
mit der k. k. Reichsstadt. In der k. k. Reichsstadt
k. k. Reichsstadt k. k. Reichsstadt in
k. k. Reichsstadt k. k. Reichsstadt von der k. k. Reichsstadt
k. k. Reichsstadt. Die k. k. Reichsstadt in der k. k.
mit der k. k. Reichsstadt. In der k. k. Reichsstadt

Rev. G. F. Johnson

*ganz ungeklopft
Chpf. fimp grünz.*

6-75

Et Monsieur
Monsieur Franke
Professeur en Theologie

Trans à la Cour de
Halle

en chape.